



## Deià – Sóller

Gemütliches Wandern auf dem historischen Pflasterweg Camí de Castelló ins Orangental

Ein alter Dorfverbindungsweg zwischen den Orten Deià und Sóller, der gleichzeitig ein Abschnitt des Fernwanderweges GR 221 ist, dient uns bei dieser Tour als Wanderstrecke.

Wir starten inmitten von Deià, gehen durch enge Gassen, vorbei an hübschen alten Häusern, zum Kirchhügel mit dem kleinen Friedhof. Von hier haben wir einen schönen Rundumblick. Durch Olivenhaine mit Schafherden geht es dann hinunter in Richtung Meer.

Ein leichter Anstieg und ein kurzes Wegstück über die Landstraße führt uns zum 8 km langen restaurierten Pflasterpfad *Camí de Castelló*. Schon der Einstieg zwischen zwei alten Steinhäusern beginnt romantisch. Der stetig ansteigende Weg durch Kiefernwald bringt uns hoch über die Küste, vorbei an alten herrlichen Gehöften und an den unter uns liegenden Häusern des Dörfchens Lluc Alcari. In einer alten Finca rasten wir und können den für die Gegend typischen frisch gepressten

Orangensaft probieren. Der historische Pfad wird abwechselnd von Aleppokiefern, Steineichen und Olivenbäumen gesäumt. Im Unterholz blühen je nach Jahreszeit Rosmarin, Cyclamen, Wolfsmilch und Orchideen.

Auf unserem Weg passieren wir die kleine baufällige Kapelle *Capella de Castelló* mit ihrem feinen Glockengiebel.

Die nun abwärts führende Strecke zur Stadt Sóller gibt einen gigantischen Blick in das fruchtbare Tal von Sóller mit seinen Orangen- und Zitronenplantagen frei. Über dem Tal thronen die hohen Gipfel des Puig Major, Penyal des Migdia und Puig de L'Ofre. Es ist ein beeindruckender Anblick und zweifellos, neben der obligatorischen Einkehr, ein krönender Abschluss der Wanderung.

### *Besondere Hinweise:*

Die Wanderung kann auch in umgekehrter Richtung erfolgen.

<b>Schwierigkeit</b>	mittel
<b>Kilometer</b>	10
<b>Aufstieg</b>	400 Höhenmeter*
<b>Abstieg</b>	500 Höhenmeter*

<b>Wanderzeit</b>	ca. 4 Stunden
<b>Wege</b>	Pflaster, steinige Pfade
<b>Region</b>	Westküste
<b>Nächster Ort</b>	Deià, Sóller

\* Höhenmeter setzen sich aus mehreren Steigungen zusammen und müssen nicht am Stück bewältigt werden.